



ARBEITSMARKTREPORT.RUHR

Aktuelle Trends und Entwicklungen
Juni 2022

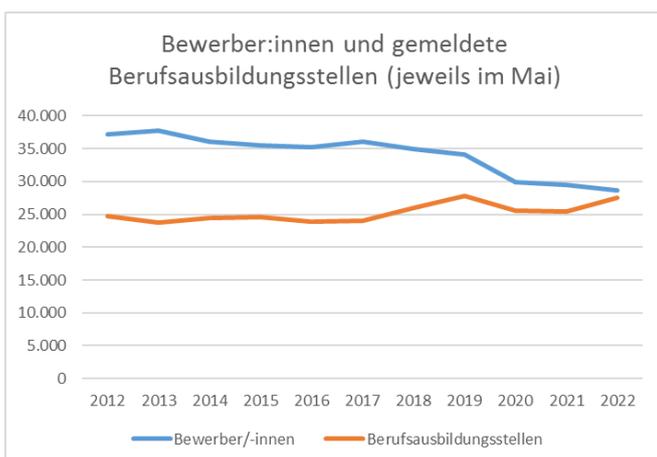


PANDEMIE VERSCHÄRFT DIE SITUATION AUF DEM AUSBILDUNGSMARKT

Mehr Stellen, aber weniger Bewerber:innen – das ist kein Trend, sondern eine durch die Corona-Pandemie nochmals verstärkte Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt. So verzeichnen die Agenturen für Arbeit in der Metropole Ruhr im laufenden Ausbildungsjahr (Stand: 1.6.2022) einen Rückgang der Bewerber:innen um 3 Prozent (NRW: 2,1 %) im Vergleich zum Vorjahresmonat. Schaut man auf das letzte Ausbildungsjahr vor Beginn der Pandemie, bedeutet dies einen Rückgang um 16 Prozent, mit Blick auf das Ausbildungsjahr 2011/2012 ist sogar ein Rückgang der an einer Ausbildung interessierten Jugendlichen um 23 Prozent zu verzeichnen.

Die Betriebe im Ruhrgebiet bieten dagegen wieder mehr Ausbildungsplätze an. So wurden im laufenden Ausbildungsjahr 8,5 Prozent (NRW: 7,6 %) mehr Ausbildungsstellen gemeldet als im Vorjahreszeitraum und im Vergleich zum selben Zeitraum im Ausbildungsjahr 2011/2012 waren es sogar 11,7 Prozent mehr. Aktuell ist die Zahl der Ausbildungsstellen damit wieder auf dem Vor-Corona-Niveau angekommen. Insgesamt gibt es jedoch nach wie vor zu wenig Ausbildungsplätze im Ruhrgebiet: Auf 100 Bewerber:innen kommen lediglich 96 Ausbildungsstellen.

Dennoch bleibt aktuell mehr als jede zweite Ausbildungsstelle (55 %) im Ruhrgebiet unbesetzt, während gleichzeitig im Mai noch 12.400 junge Menschen zwischen Xanten und Hamm einen Ausbildungsplatz suchten. In Relation kommen so auf 100 unversorgte Bewerber:innen 122 unbesetzte Ausbildungsstellen.



Daten: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, eigene Darstellung

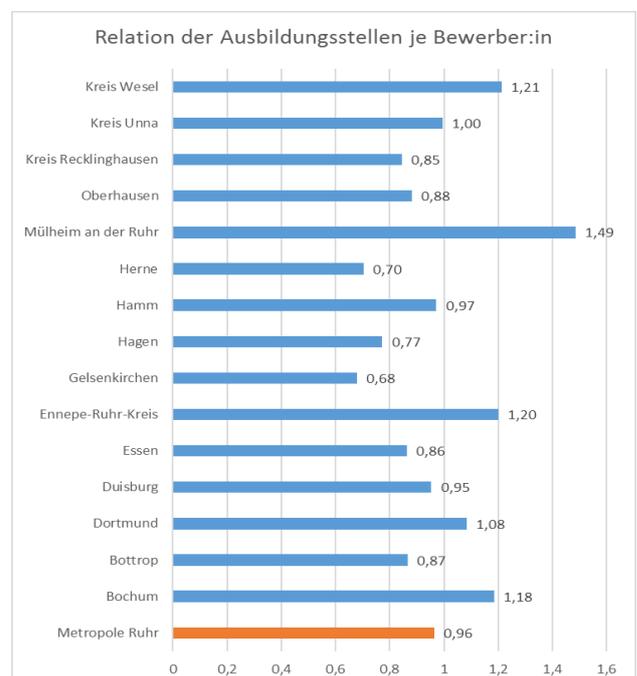
LINKS:

ALLIANZ FÜR AUS- UND WEITERBILDUNG: SOMMER DER BERUFSAUSBILDUNG

IAB-FORUM: DER RÜCKGANG AN BEWERBUNGEN UND PROBLEME BEI DER KONTAKTAUFNAHME ERSCHWEREN

Das Kernproblem ist folglich das Matching. Die Möglichkeiten, mit potentiellen Bewerber:innen in Kontakt zu treten, haben sich in der Pandemie verschlechtert. Laut aktueller IAB-Umfrage haben rund vier von zehn Betrieben das Angebot an Praktika während der Pandemie reduziert oder ganz eingestellt. Fast die Hälfte der Betriebe ist in Folge dessen bereit, Kompromisse bei der Qualität der Bewerbungen einzugehen

Umso wichtiger, dass die Partner der „Allianz für Aus- und Weiterbildung“ wieder den „Sommer der Berufsbildung“ ausgerufen haben, um das Vertrauen in die Berufsbildung zu stärken. Wie schon im vergangenen Jahr, werden junge Menschen und deren Eltern auch beim Sommer der Berufsbildung 2022 mit Betrieben und Unternehmen sowie Fördereinrichtungen und Vermittlungsorganisationen zusammengebracht und motiviert, eine Ausbildung zu starten.



Daten: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, eigene Darstellung

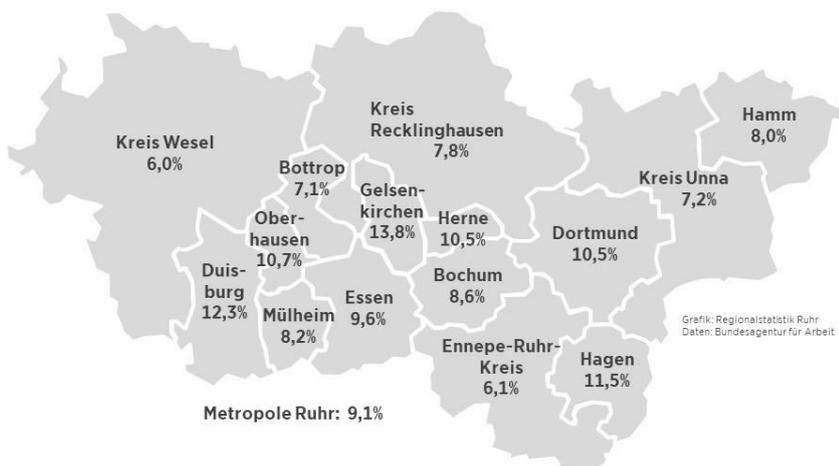
Arbeitsmarkt in der Metropole Ruhr im Juni 2022

	Juni 2022	Mai 2022
Zahl der Arbeitslosen in der Metropole Ruhr	246.170	237.854
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	-18.493	-28.892
Arbeitslosenquote in Prozent	9,1	8,8
Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)	19.233	17.555
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	-1.766	-3.604
Arbeitslosenquote in Prozent	7,1	6,5
Ältere Arbeitslose (55 bis unter 65 Jahre)	48.897	47.826
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	-1.494	-2.566
Arbeitslosenquote in Prozent	8,5	8,3
Langzeitarbeitslose (1 Jahr und länger arbeitslos)	113.881	114.645
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	-15.555	-14.700
Anteil an gesamter Arbeitslosigkeit in Prozent	46,3	48,2
Arbeitslose Ausländer	98.140	90.509
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	+103	-8.401
Arbeitslosenquote in Prozent	24,2	22,3
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang seit Jahresbeginn	47.559	40.263
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	1,7	6,9
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen, seit Beginn des Berichtsjahres*	30.096	28.645
versorgte Bewerber	19.089	16.256
unversorgte Bewerber	11.007	12.389
Gemeldete Berufsausbildungsstellen, seit Beginn des Berichtsjahres*	28.497	27.562
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	14.116	15.200

*Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Daten: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, eigene Darstellung

Arbeitslosenquoten in der Metropole Ruhr Juni 2022



REGIONALVERBAND
RUHR

Daten: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, eigene Darstellung



Impressum

Team Regionale Statistik und Umfragen
Referat Bildung und Soziales
Kronprinzenstraße 35, 45128 Essen
Telefon: +49 201 2069-528
E-Mail: evans@rvr.ruhr

Redaktion
Julian Evans

